



LANDVERMESSUNGEN. FRANZ KAFKA UND DAS LANDLEBEN

PRESSEMEDUNG ZUR INTERNATIONALEN KONFERENZ ÜBER FRANZ KAFKA IN PRAG

15|03|2023 - Nach mehreren Jahren wird es in Prag wieder eine große internationale Konferenz geben, die Franz Kafka gewidmet ist. Unter dem Titel *Landvermessungen. Franz Kafka und das Landleben* wird sie vom 30. März bis 1. April am Goethe-Institut in Prag stattfinden, welches die Konferenz zusammen mit der an der Karls-Universität beheimateten Kurt Krolop Forschungsstelle für deutsch-böhmisiche Literatur veranstaltet.

"Bisher wurde Franz Kafka vor allem als moderner Großstadtautor wahrgenommen, dessen Leben und Schaffen von und in Prag geprägt worden sei. Allerdings ist doch zugleich auch ein großer Teil der Werke in dörflichen Milieus verortet und von ländlichen Topographien durchzogen," sagt **Dr. Marc Weiland** von der Karls-Universität in Prag. "Das wollen wir im Detail untersuchen und in unterschiedlichen Kontexten genauer beleuchten", ergänzt **Prof. Manfred Weinberg**.

Die Konferenz wird dem Themenspektrum des Ländlichen in seinen verschiedenen Facetten in Kafkas Werk nachgehen. Sei es nun im *Schloss*, im *Landarzt* oder vielen weiteren Erzählungen: immer wieder wendet sich das Kafkasche Schreiben dem Leben auf dem Land zu. Dörfer werden dabei zu mehrdeutigen Modellen, in denen sich die Gegenwartserfahrungen bewegter Zeiten erzählerisch verdichten.

Knapp dreißig Wissenschaftler*innen aus Tschechien, Deutschland, Italien, Polen, Ungarn, Rumänien, den USA und der Schweiz werden auf der dreitägigen Konferenz auftreten. "Obwohl es sich um eine Fachkonferenz handelt, wurde das öffentliche Programm nicht vergessen. Wir freuen uns daher, alle Interessierten zum Abendprogramm mit Jaroslav Rudiš und Reiner Stach einzuladen," kommentiert **Sonja Griegoschewski**, Leiterin des Goethe-Instituts in Tschechien.

Reiner Stach, der führende zeitgenössische "Kafkologe" und Autor der umfassendsten Kafka-Biografie, spricht am Donnerstag, dem 30. März um 19:00 Uhr, über Kafkas Tierwelt: Welches Verhältnis hatte der berühmte Schriftsteller zu ihnen? Wo tauchen sie in seinen Werken auf und wie werden sie dargestellt? Der Vortrag wird sich auch mit den Tiermetaphern in Kafkas vielfältigem Deutsch befassen.

Am Freitag, dem 31. März, um 19:00 Uhr, wird der Schriftsteller **Jaroslav Rudiš** die Bühne des Goethe-Instituts betreten. Er wird über die ewige Suche nach dem imaginären Schloss sprechen und darüber, wie die legendäre Kafka-Band entstanden ist. Im Anschluss diskutieren Jaroslav Rudiš, Reiner Stach und die Literaturwissenschaftlerin Monika Schmitz-Emans über *Kafka auf dem Lande - damals und heute*. Moderiert von dem Übersetzer Michael Püček.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



FACULTY OF ARTS

Charles University



Was? Konferenz *Landvermessungen. Franz Kafka und das Landleben*

Wann? 30.03.–01.04.2023

Wo? Goethe-Institut, Masarykovo nábřeží 32, Prag 1, Tschechien

Web: www.goethe.de/tschechien/kafka

Freier Eintritt zum Abendprogramm am 30. und 31. März ab 19:00 Uhr

Mehr Informationen: Tomáš Moravec | Goethe-Institut Tschechien | 00420 / 721

434 624 | tomas.moravec@goethe.de | www.goethe.de/tschechien

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.